

Telegr. Depeschen der Saale-Zeitung.

Wien, 15. Jan. Der Justizminister Streit und der Handelsminister Kremer sind auf Ansuchen ihrer Aemter entlassen...

Mandferr, 15. Jan. Gestern Abend fand in Salford in einem Schuppen, welcher an ein zur Kaserne gehörendes Waffendepot hieß, eine Dynamitexplosion statt.

London, 14. Jan. Unterhaus. In Beantwortung einer bezüglichen Anfrage Fowler's erklärt Unterstaatssekretär Dilke...

Petersburg, 14. Jan. Das Defizit in dem vor 1881 vorliegenden Budget beträgt 50 Millionen, das jetzt aus dem Eisenbahnfonds gedeckt werden...

Deutsches Reich.

Vom Kronprinzen ist dem Staatssekretär Dr. Steppan anlässlich des Todes seines Schwiegervaters, des Oberpostdirectors Walbe in Potsdam, ein im herzlichsten Tone gehaltenes Beileidschreiben...

Im Berliner Magistrat ist anlässlich einer Interpellation in der Stadtverordnetenversammlung eine Erörterung über den Plan einer Allgemeinen Welt-Ausstellung in Berlin gefolgt worden...

Halle, den 15. Januar.

Durch die Erneuerung des hiesigen Vereins für Erdkunde zu einem jährlich thätigen stromen demselben an sich ein erfreulicher Weise fort und fort neue Mitglieder, neue Kräfte zu...

In Sachen unserer Pferdebahn hat gestern Nachmittag in Stadt Hamburg die von uns bereits abitirte Verammlung von Interessenten stattgefunden.

Der Handwerker-Meister-Verein beschäftigt sich in seiner letzten Sitzung lediglich mit geschäftlichen Sachen und Rechnungslegung der verschiedenen Kassen und Wahlen.

von 46.56 M. die Kasse eine Einnahme von 1017.57 M. hatte. Die Ausgaben betragen 950 M. als Vortrag für 1881 verbleiben demnach 67.57 M. Unter Einräumung der im letzten Jahre...

Das Gedentafel ist in größtem Novalformat hergestellt und in schönem Goldschnitt-Rahmen aus Glas gebracht. Die ausschneiden Vorhansmitglieder Wilhelm Sperk, Schaal und...

Aus der letzten Monatsversammlung des Gartenbauvereins ist folgendes zu bemerken: Herr Dr. Koch leitete die Sitzung. Herr Spindler sprach über Absatz und Cultur...

Au der letzten im Stadtbaureis abgehaltenen Submiffion auf Verlegung aufgehener Sandbahnen und Schachtel von Canalen für das Jahr 1881 waren 16 Stück Offerten eingegangen.

Am 12. d. Monats gegen 6 Uhr lebte der Instrumentenmacher Alexander in seine Wohnung zurück und fand einen Menschen vor seiner Thüre liegen, der auf Verlangen angab...

Einer ziemlich verweigerten Bande, die es verstand, besonders feine Betrelle ausfallen sämtlich hundertweise des Nachts zu stellen, hat man jetzt das Sandwerk geleigt...

Endlich ist es den Criminalbeamten gelungen, einem Raubtater M. v. d. auf die Spur zu kommen. Der vermuthlich schon viel längere Zeit in hiesigen Restaurants, vordahlich den großen Teinloccalen, kein Unwelen getrieben hat...

Endlich ist es den Criminalbeamten gelungen, einem Raubtater M. v. d. auf die Spur zu kommen. Der vermuthlich schon viel längere Zeit in hiesigen Restaurants...

Vermischtes.

Herr Morillon und die Kritik. Vielen unferen halbeschen Theaterbeobachter, welche sich nach dem das Gallophil des Herrn Morillon-Morillon in voriger Saison entfennen, wird es von Interesse sein...

Neuer Ausstellungsplan in Schwelm. Die Redaction der Zeitschrift für mitteleuropäische Heimath und populäre Mitteleuropäer theilt mit, das ihr aus Waldenburg eine Schweinefleischprobe überlanbt wurde...

Ode an Stannebein.

O warum ging doch aus Deinem Munde, Stannebein, die wetterstehende Kunde, Andre Witterung nach Euch über Nacht...

Fieher Schnee deckt Straßen, hüllt die Fluren, Schmerzlich klappern alle Kreaturen, Schmeltzschüttelt best so Menich als Thier...

Stannebein! gesteh Dir's reuwilligen, Stannebein! Du hast auf dem Gewissen, Denn Du hast uns Hauptputz probest!

Sag, mein Stannebein, wenn im Vertrauen Auf Dein Wort ich etwa meinen grauen Viden Winterverloht verfest?

Freuler Du! im hehren Odenbüchlein Nüßern wollt ich Dich mit meiner Zunge - Doch die Kälte hält auch sie gebannt!

Was' es gut, was freubel Du verbrochen; Laß ein Mactwort nun nicht ungeschoren; Sag, ich bit' Dich, dauernd Kälte an...

Hgl. Saale-Zeitung vom 14. d. M.: Telegramm: Substanz-Gewinnung den 12. Jan. Es sind Reichen vorhanden, das Schonwetter im Anzuge.

Handel-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten. Türkische Renten. Brüssel, 14. Jan. (Telegr.) Unter der Leitung der Brüsseler Bank hat sich heute ein begünstigtes Comité zur Wahrung der Interessen von Anhabern türkischer Renten constituirt.

Telegraphische Coursberichte der Saale-Zeitung. Berlin, 15. Jan. 1 Uhr 50 Min. Fonds-Börse.

4 1/2 % Preuss. Confol. Anleihe 105.25 4 % Preuss. Confol. Anleihe 100.50. Belgisch-Niederl. 115.10. Mainz-Ludwigsb. 100.50. per ultimo 95. - Oesterreichische St. Act. A.K. per ultimo 199.10. Oester. Franz-Staatsbahn per ultimo 475. - Lombarden per ultimo 176.50. Oester. Geb.-Act. per ultimo 507. - Disconto-Command. 176.25. Darmst. Bank 148.10. Tendenz: unentschieden.

Getreide-Börse. Weizen: April-Mai 208. - Mai-Juni 209. - Roggen: April-Mai 196.50. Mai-Juni 193. - Hafer: April-Mai 162.50. Mai-Juni 152. - Hübel: April-Mai 63.60. Mai-Juni 64. - Weizen loco 3 1/2. April-Mai 65.50.

Evangelischer Jünglings-Verein. Sonntag, den 16. Jan. Abends 8 Uhr Vortrag des Herrn Pastor Jordan über: Die Lehren der Botschaften aus dem Familienleben. - Männer und Jünglinge, auch Nichtmitglieder, sind freundlich eingeladen. Freier Zutritt.

Gebieten-Stein: Sonntag vorm. 9 1/2 Uhr Pastor Grüneisen. Nachm. 2 Uhr Sup. Urtel.

Nachrichten des Ständesamts Halle vom 14. Januar. Aufgehoben: Der Richter D. Leinibn und C. Proffischer (ar. Urtelch. 61 und Sonderbau). Gestorben: Der Brauer Otto Reiling, 21 J. s. M. 22 J. Divulberis (Sündenst. 11). Des Hader G. Sebide F. Wargel, 9 J. 9 T. Abzehrung, (Eberland 10). Des Keilfeldrich M. Schimbergers S. Gustav, 11 J. 8 T. Krämpfe (Lonzsch 22). Des Wagnerschreiber M. Rosa Gehring, 11 J. 6 T. 26 J. 1 M. 1 T. Tuberculose (Geistf. 57). Des Kaufmann C. Schauf Gehrau, Wilhelmine geb. Neumeyer, 35 J. 9 M. 26 T. Kindstiefener (Bahnhofst. 12).

Finanz-Nachrichten. Berlin, 15. Jan. 1 Uhr 50 Min. Fonds-Börse. 4 1/2 % Preuss. Confol. Anleihe 105.25 4 % Preuss. Confol. Anleihe 100.50. Belgisch-Niederl. 115.10. Mainz-Ludwigsb. 100.50. per ultimo 95. - Oesterreichische St. Act. A.K. per ultimo 199.10. Oester. Franz-Staatsbahn per ultimo 475. - Lombarden per ultimo 176.50. Oester. Geb.-Act. per ultimo 507. - Disconto-Command. 176.25. Darmst. Bank 148.10. Tendenz: unentschieden. Getreide-Börse. Weizen: April-Mai 208. - Mai-Juni 209. - Roggen: April-Mai 196.50. Mai-Juni 193. - Hafer: April-Mai 162.50. Mai-Juni 152. - Hübel: April-Mai 63.60. Mai-Juni 64. - Weizen loco 3 1/2. April-Mai 65.50. Evangelischer Jünglings-Verein. Sonntag, den 16. Jan. Abends 8 Uhr Vortrag des Herrn Pastor Jordan über: Die Lehren der Botschaften aus dem Familienleben. - Männer und Jünglinge, auch Nichtmitglieder, sind freundlich eingeladen. Freier Zutritt. Gebieten-Stein: Sonntag vorm. 9 1/2 Uhr Pastor Grüneisen. Nachm. 2 Uhr Sup. Urtel. Nachrichten des Ständesamts Halle vom 14. Januar. Aufgehoben: Der Richter D. Leinibn und C. Proffischer (ar. Urtelch. 61 und Sonderbau). Gestorben: Der Brauer Otto Reiling, 21 J. s. M. 22 J. Divulberis (Sündenst. 11). Des Hader G. Sebide F. Wargel, 9 J. 9 T. Abzehrung, (Eberland 10). Des Keilfeldrich M. Schimbergers S. Gustav, 11 J. 8 T. Krämpfe (Lonzsch 22). Des Wagnerschreiber M. Rosa Gehring, 11 J. 6 T. 26 J. 1 M. 1 T. Tuberculose (Geistf. 57). Des Kaufmann C. Schauf Gehrau, Wilhelmine geb. Neumeyer, 35 J. 9 M. 26 T. Kindstiefener (Bahnhofst. 12).

Vertical text on the left margin containing page numbers and other small markings.

C. Landmann's Theater- u. Masken-Garderobe
fl. Ulrichstr. 7, empfiehlt sein reichhaltiges Lager.

Kaiser-Wilhelms-Halle.
Dienstag den 18. Januar 1881
Grosser Volksmaskenball
in sämtlichen prachtvoll decorirten Räumen bei ununterbrochenem Concert.

Zur Aufführung gelangt unter Anderem:
Pyramiden bei bengalischer Beleuchtung, ausgef. von hief. Turnern.
Das Marionettentheater mit neuen humoristischen Einlagen.
Das Mansfelder Kegelspiel, große Pantomime
Der Holzschnitzergesellschaft, große fensationelle Aufführung (4 Damen, 4 Herren).
Nationaltänze, Polka-Mazurka etc. etc.
Diese Aufführungen finden in Wirklichkeit statt.
Billets im Vorverkauf nur im Giebigengasse, v. Steinbrecher & Jasper, am Markt, à 1 \mathcal{M} - Halbtarifpreis 1 \mathcal{M} 25.
Für gute Speisen und Getränke bei solchen Breiten ist bestens gesorgt.
C. Trautsch.
Anfang 7 Uhr Abends.

Schiffenläute, Schiffenläuten.
J. R. Gessner,
vorm. Andr. Haassengier,
ar. Steinstraße 10.

Stadt-Theater.
Sonntag den 16. Januar 1881.
21. Vorstellung im III. Abonnement.
Maria Stuart.
Drama in 5 Acten von Fr. v. Schiller.
Montag den 17. Januar 1881.
25. Vorstellung im III. Abonnement.
Brechtia.
Schauspiel mit Gesang in 4 Acten von Wolf. Mühl von C. M. v. Weber.

Concerthaus.
Sonntag den 16. Januar
Zwei grosse Concerte
der Leipziger Quartett- u. Concertsänger
Herren Malfarth, Nicolai, Zimmermann. Gäme, Hofmann, Baader und Kynast.
Anfang des 1. Concerts 4 Uhr Nachm. und des 2. v. 8 Uhr ab.
Entrée 50 Pf.
Billets, 3 Stück 1 \mathcal{M} , sind vorher zu haben bei Herren Steinbrecher & Jasper, am Markt, Reinh. Schöttler, ar. Ulrichstr. 47 und Kaufm. Hoffmann, Breitestr.

Concerthaus.
Montag den 17. Januar Abds. 8 Uhr
II. Soiree für claffische und feinere Salon-Musik.
Programm an der Casse und in den meisten offenen Geschäften vorher ausliegend.
Entrée an der Casse 50 \mathcal{P} . Billets 3 Stück 1 \mathcal{M} bei Herrn Schöttler, ar. Ulrichstr. 47 und Leipzigstr. 63, sowie bei Herrn Georg Schulze, Breitestr.
Goldenes Schiffchen.
Von 6 Uhr ab Tanzkränzchen.

Neues Theater in Halle aS.
Sonntag den 16. Januar 1881 Abends 8 Uhr präcise
Erstes Gastspiel
der weltberühmten einzig in ihrem Genre und aus 15 Damen und Herren bestehenden
Chinesisch-Amerikanisch. Gesellschaft
unter Leitung des renommirten chinesischen Künstlers
Ritter Arr-Hee.
Alles Uebrige betragen die Platätze und ausführliches Programm.
Nach der Vorstellung Ball.
Montag den 17. Januar 1881 Abends 8 Uhr präcise
Zweites Gastspiel.
Bei jeder Vorstellung ein neues Programm.
Preis der Plätze: Evertage 1 \mathcal{M} , Gallerie und Gallerie 50 \mathcal{P}

Reichs-Halle.
Küftelebrunnengasse.
ff. Märktchen, frische Sendung.
Bier hochrein aus der Schulp'schen Brauerei, à 13 \mathcal{P}
Große Auswahl von Zeitungen und neuesten Journalen.
Thüringer Hof,
Leipzigstr. 41.
Montag den 17. Januar
Schlachtfest!
wozu Freunde und Bekannte freundlichst einladet
Hermann Röder.

Müller's Bellevue.
Heute Sonntag den 16. d. Mts. von Nachmittag 4 Uhr an
Kränzchen bei freiem Entree.
Abends von 7 Uhr ab
Große Ballmusik mit freier Nacht.
F. Müller.

Forelle.
Heute Sonntag als Stamm: Frelansee.
Biere ff.
Goldenes Schiffchen.
Anstich des Bair. Klosterbräu Lagerbier aus der Keien-Brauerei Neustadt-Magdeburg.

Restaurant „zur Terrasse“
(noch immer Alles beim Alten)
empfeht Lichtenhalmer in Original-Räumen, Lager- und Bairisch-Bier gewohnt. Mittagsisch, 3 Gänge, im Abonnement 75 \mathcal{P} in und außer dem Saale. Früh- und Abend-Stamm-Essen.
Gasthof zu den 3 Königen.
Sonntag frische Pfannkuchen.
Von 6 Uhr ab sowie Dienstag und Donnerstag von 8 Uhr ab
Tanz-Unterricht.

„Eremitage“.
Heute großer Maskenball!
Sachsenburg vor Trotha.
Mittwoch und Sonnabend
Scheibenschicht im Saal.
Restaurant z. Landwehr
Sonntag **Spethungen**
L. Dietsch, Landwehstr. 13.
Gasthof zum goldenen Schiffchen,
ar. Ulrichstr. 36. Mitte der Stadt,
empfeht seine gut eingerichteten Fremdenzimmer bei billiger Preisstellung.
Ein schöner Saal für Gesellschaft.
Hall. Turn-Verein.
Montag und Donnerstag von Abends 8 Uhr
an Zurübung in der „Turnhalle“.

Freyberg's Garten.
Sonntag den 16. Januar cr. von Nachmittag 4 Uhr an
Ballmusik.
Restaurant Kühler Brunnen.
Heute Sonntag Tanzmusik bei vollem Orchester. Anfang Nachmittags 4 Uhr. H. Schade.
Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.
Sonntag den 16. d. Mts.
Grosses Extra-Concert
ausgeführt von der Capelle des Herrn Kapellmeisters H. Schmeisser.
Neugeübtes Programm.
Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée für Herren 20 \mathcal{P} , für Damen 15 \mathcal{P} . F. Welz.

Wilhelm Meyer's Restaurant,
Barfüßerstraße 5.
Depôt u. Ausschank
der Brauerei von Anton Dreher in Michelob b Saaz in Böhmen.

I. Bürger-Krankenkasse.
Generalversammlung
Dienstag den 18. Januar Abds. 8 Uhr im Restaurant Wölfe, Leipzigstr. 81.
Tagesordnung:
I. Rechnungslegung des Rentanten.
II. Aufnahme der neuangewählten Mitglieder.
III. Geschäftliches. Der Vorstand.
Schuhmacher - Innung.
Montag den 17. Januar Abends 8 Uhr Berfammling im „Restaurat Wölfe“.
I. Rechnungslegung, 2. Vorstandswahl, 3. Protokoll betreff. Uebersetzungsarbeiten, 4. Bericht d. H. v. Montag u.

Gerichtlicher Ausverkauf.
Am Montag den 17. Januar d. Js. und den folgenden Tagen wird der Verkauf der zu S. Zimmermann'schen Konkurs-Masse von hier gehörigen Restbestände an Leder-, Galanterie- und Papierwaaren zu herabgesetzten Preisen fortgesetzt.
Das Geschäftskloak, Leipzigstrasse Nr. 71, ist des Vormittags von 9 bis 12 Uhr und des Nachmittags von 2 bis 6 Uhr geöffnet.
Halle aS.
Der Konkursverwalter
Fr. Herm. Keil.

Der Umtausch der Interimsquittungen gegen die definitiven Stücke unserer Anteeile VI. Emission und die Zahlung der pro rata auf diese Anteeile für das Jahr 1880 entfallenden 5% Rinsen funder Zug um Zug vom 10. Januar cr.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
Kulisch. Böttcher.

Wiener Atelier von Hermann Ramm,
Str. 52, große Ulrichstraße 52, hohwärts,
zwölf Photographien für 2 Mart.
Kabinetsbilder, Gruppenbilder, Bergdarstellungen nach jedem Wilsde.
Sämmtliche Bilder werden sauber retouchirt und fein angefaßt.
Gummischuhe
En gros! En detail!
C. F. Ritter,
Halle a. S., Leipzigstr. 91.

Bekanntmachung.
Um in der Winterferien zu räumen verkaufe ich Ueberzieher, Kasemäntel u. dgl. zu sehr billigen Preisen. Gleichzeitg mache ich darauf aufmerksam, daß ich ebenso billig liefere wie jeder jübische Kleiderhändler. Heelle Beienung wird zugesichert.
R. Stein, Giebichenstein, Burgstr. 15a.

Lager Getaar reinwoellener Kleiderstoffe in allen Farben, vorzügliche schwarze Cachemirs bei billiger Preisstellung.
Witwe Haase, große Branhausgasse 4.

Eisenbau-Material,
als:
schmiedeeis. I-Träger in allen Profilen bis 12 Meter lang, Bauschienen 4, 5 u. 9" hoch, schmiedeeis. und gusseis. Fenster, Krippen aller Form, gusseis. Säulen, Platten u. Verankerungen und Verlastungen, sowie Bahn- und Grubenschienen zu Geleise, werden halten stets vorräthig und liefern fachgemäß und billigst
Hingst & Scheller, Halle a.S.,
Magdeburgerstraße 45.

Grube von der Heydt bei Ammendorf.
Nasspresssteine 9 $\frac{1}{2}$ \mathcal{M} ab Grube, 13 \mathcal{M} frei Haus, Briquettes 6 \mathcal{M} ab Grube, 7 \mathcal{M} frei Haus per 1000 Stück.
Bei Abnahme größerer Posten werden Vorzugspreise gewährt.
Sächsisch-Thüringische Actien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung zu Halle a.S.,
Brüderstraße 16.

Mit heutigem Tage verpackete ich meine **Serberg's- und Restaurations-Käme** an den Restaurateur Herrn Ludwig Jury. Zudem es mir schwer fällt mich von meinen mir lieb gewordenen Gästen zu trennen, kann ich nicht umhin allen denen, die bei mir in vordem freundlich bekehrten, vorzüglich den Gewerthaltigen die bei mir beständig waren, meinen herzlichsten Dank hierdurch auszusprechen und wünsche, daß es Ihnen bei meinem Nachfolger eben so gut gefallen möge, wie bei mir.
Friedrike Böhmelt, Rathhausgasse 13.
Bezugnehmend auf obige Annonce erkläre ich, daß es mein eifrigstes Bestreben sein wird, stets die bei mir bekehrenden Gäste mit Hechtigkeit und Freundlichkeit zu bedienen. Vorzüglich bitte ich die hiesigen Geneerle, mit Ihre Vertrauen zu schenken und meine Näumlichkeit zur Herberge zu wählen, indem ich mit Gewissen, daß es Ihnen allen stets bei mir gefallen wird und sie nur mit guten Getränken und Speisen bedient werden.
Ludwig Jury,
früher Restaurateur der Bergischen Oberglauche 4, jetzt Rathhausgasse 13.

Für Haarleidende.
Auf Wunsch vieler meiner hiesigen Patienten nach Halle a/S. beschiedene, habe ich mich entschlossen, auch anderen Haarlidenden Gratis-consultationen zu erteilen und bin zu diesem Zwecke für Damen und Herren **Dienstag den 15. Januar** im Höl der Stadt Hamburg von früh 10 bis 5 Uhr Nachmittags zu sprechen.
Bühligen i. V.

Ich erkläre hierdurch ausdrücklich, daß mein Selbstvertrauen nicht das leistet, was ich so vielen hiesigen ich darunter unheimlich vorstellten, nämlich auf gänzlich haarlosen Köpfen neues Haar heranzubringen, sondern nur besceit gegen krankhaften des Haars und der Kopfskalt, 3. Ausfallen, Absterben, Ergrauen, Schuppen der Bildung seit 10 Jahren mit größtem Erfolge in allen Theilen der Erde angewandt wird. Es ist mir so wenig wie irgend einem Andern möglich, neues Haar auf vollständig kahlen Köpfen wieder heranzubringen und übernehme ich nie eine Kur, wenn mich die Loupe von hier vollständigen Unmöglichkeit überzeuge. So wenn mich die Loupe noch ganz gesunde Schwächen auf dem kahlen Stellen vorhanden sind, so lange ich eine Stellung des Leidens nicht ausgeliossen. **Hundert Dankschreiben** gebelter Patienten finden sich in meiner Brochüre „der Haarschwund“ (120 S. Text), welche ich gratis verleihe, sowie auch bei meinem Vorlesung abgebe.
Edmund Bühligen, Director.
Leipzig, Waffendorferstraße 22.